
2 NEOKLASSISCHE WACHSTUMSTHEORIE

- 2.1 Angenommen, eine Volkswirtschaft befindet sich in einem gleichgewichtigen Zustand (steady state).
Wie bestimmt sich die Höhe des Einkommens im steady state?
Nun steigt die Investitionsquote. Charakterisieren Sie den Anpassungsprozess hin zum neuen steady state!
- 2.2 Welchen Beitrag kann das Solow-Modell für die Erklärung des Wiederaufbauprozesses in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg leisten?
Welchen Beitrag kann das Solow-Modell für die Erklärung des wirtschaftlichen Wachstums in den Industrieländern in den neunziger Jahren liefern?
- 2.3 Welchen Einfluss haben Investitionen (Kapitalakkumulation) auf das Einkommen in einer Volkswirtschaft?
Welchen Einfluss haben Investitionen auf das wirtschaftliche Wachstum?
Wie kann eine endogene Bestimmung der Investitionen im neoklassischen Modell berücksichtigt werden?
- 2.4 Welche Rolle spielt die Bevölkerungsentwicklung für die Entwicklung der Pro-Kopf-Einkommen in einer Volkswirtschaft?
Diskutieren Sie diese Frage im neoklassischen Wachstumsmodell!

2.5 Welche Bedeutung hat der technische Fortschritt für die Entwicklung der Einkommen im neoklassischen Wachstumsmodell?

Charakterisieren Sie das Gleichgewicht, das bei einer konstanten Rate des technischen Fortschritts erreicht wird!

Argumentieren Sie ökonomisch, anhand eines Schaubilds und anhand einer formalen Darstellung!

2.6 Welche Rolle spielen außenwirtschaftliche Beziehungen (Kapitalmobilität und Direktinvestitionen) für das wirtschaftliche Wachstum in einer offenen Volkswirtschaft im neoklassischen Wachstumsmodell?

Ü.7 Das Solow-Modell

- Erläutern sie anhand einer Graphik, warum in einer Volkswirtschaft unabhängig von der Höhe des Kapitalstocks im Zeitpunkt t_0 ein Prozess der Anpassung zum langfristigen steady state stattfindet. Gehen Sie dabei auch auf den Verlauf der einzelnen Kurven ein!
- Eine Volkswirtschaft sei durch die Produktionsfunktion $Y = K^{\frac{1}{2}} \cdot L^{\frac{1}{2}}$ beschrieben.
Berechnen und zeichnen Sie die Pro-Kopf-Produktionsfunktion!
Die Sparquote sei $s = 0,3$, die Abschreibungsrate $\delta = 0,1$ und im Ausgangszeitpunkt sei jeder Erwerbstätige mit 4 Kapitaleinheiten ausgestattet.
Befindet sich die Volkswirtschaft in einem steady state?
- Die Volkswirtschaft befinde sich nun im steady state.
Welchen Einfluss hat eine Erhöhung der Sparquote auf das Gleichgewichtsniveau bzw. die Wachstumsrate des pro-Kopf-Einkommens und des gesamten Einkommens?
Zeigen Sie ihre Ergebnisse auch graphisch!
- Welche Politikimplikationen hat das Solow Modell für Entwicklungsländer?

Ü.8 Vom gleichgewichtigen zum optimalen Wachstum

- Leiten Sie die Goldene Regel der Kapitalakkumulation formal und grafisch her!
- Warum wird sich eine Volkswirtschaft bei zu geringer Sparquote nicht dieser Regel entsprechend verhalten?
- Stellen Sie in einem Zwei-Perioden-Modell das nutzenmaximierende Verhalten der Haushalte und das gewinnmaximierende Verhalten der Unternehmen dar!
Führen Sie dann die Spar- und Investitionsentscheidung von Haushalten und Unternehmen über den Kapitalmarkt zusammen!
- Wann ist im Ramsey-Modell das langfristige Wachstumsgleichgewicht erreicht?

Ü.9a Zahlenbeispiel zum neoklassischen Wachstumsmodell

- Es gelten folgende Annahmen:
Cobb-Douglas-Produktionsfunktion, mit $A = 1$, $L = 1$, $\alpha = 1/2$,
einer Sparquote von 0,2, einer Abschreibungsrate von 0,1
und einem Ausgangsniveau von $Y = K = 1$.
Errechnen Sie die ersten 3 Perioden,
veranschaulichen Sie ihre Ergebnisse graphisch,
und verlängern Sie ihre Graphik für weitere Perioden, bis das steady
state erreicht ist.
Gehen Sie dabei auf den Verlauf
der einzelnen Kurven D , I , L und Y ein!

Ü.9b Fallbeispiel: Das Wirtschaftswachstum nach dem II. Weltkrieg

- Schildern Sie das Wachstum Deutschlands im Vergleich zu Frankreich, Großbritannien und den USA von 1947-1950!
- Erläutern und begründen Sie die Produktivitätskonvergenz der Industrieländer!